

**DAIKIN**



# BETRIEBSANWEISUNG

## Split-Baureihe Klimageräte

FHB35FK7V1  
FHB45FK7V1  
FHB60FK7V1

FHB35GZ7V1  
FHB45GZ7V1

FHYB35GZ7V1  
FHYB45GZ7V1

FHYB35FK7V1  
FHYB45FK7V1  
FHYB60FK7V1  
FHYB71FK7V1  
FHYB100FK7V1  
FHYB125FK7V1

FHYBP35B7V1  
FHYBP45B7V1  
FHYBP60B7V1  
FHYBP71B7V1  
FHYBP100B7V1  
FHYBP125B7V1

FHC35B7V1  
FHC45B7V1  
FHC60B7V1

FHC35BZ7V1  
FHC45BZ7V1  
FHC60BZ7V1

FHYC35B7V1  
FHYC45B7V1  
FHYC60B7V1  
FHYC71B7V1  
FHYC100B7V1  
FHYC125B7V1

FHYCP35B7V1  
FHYCP45B7V1  
FHYCP60B7V1  
FHYCP71B7V1  
FHYCP100B7V1  
FHYCP125B7V1

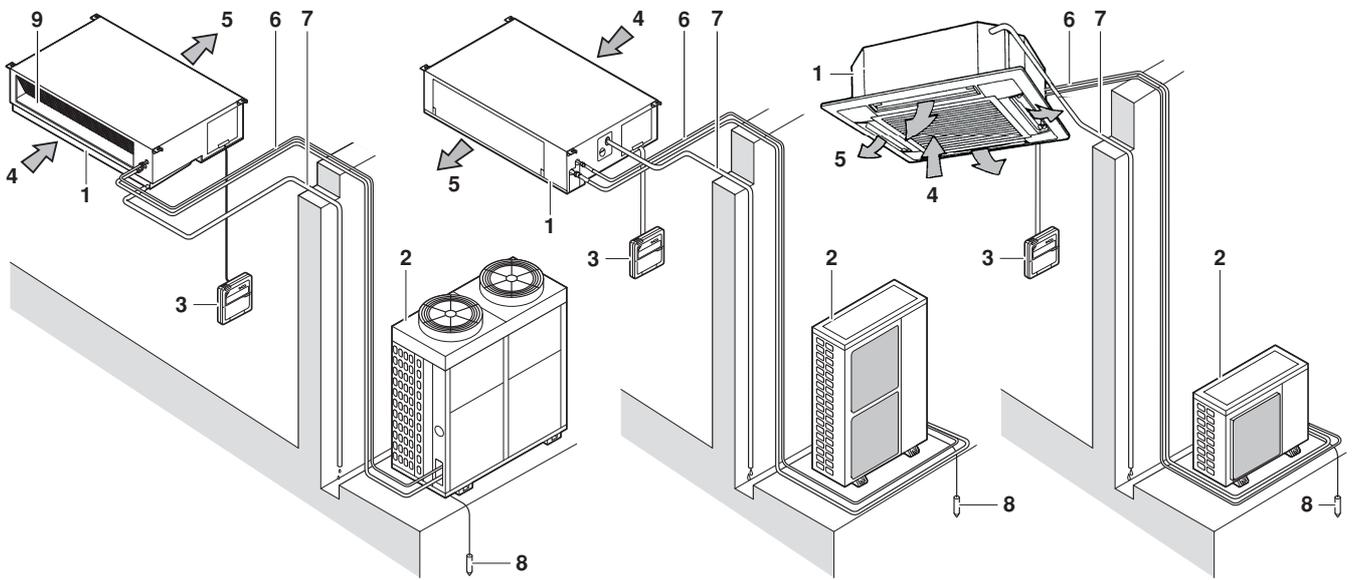
FDY125B7V1  
FDY200B7V1  
FDY250B7V1

FDYP125B7V1  
FDYP200B7V1  
FDYP250B7V1

FBQ35B7V1  
FBQ50B7V1  
FBQ60B7V1  
FBQ71B7V3B  
FBQ100B7V3B  
FBQ125B7V3B

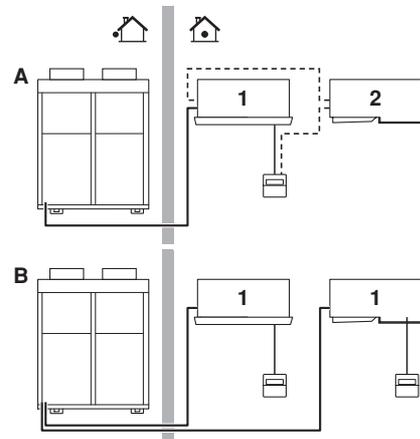
FCQ35B7V1  
FCQ50B7V1  
FCQ60B7V1  
FCQ71B7V3B  
FCQ100B7V3B  
FCQ125B7V3B

FDQ125B7V3B

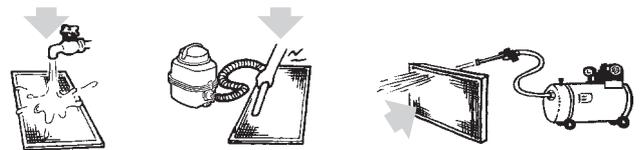


1

❄️	🏠		💧	🏠R22	🏠R407C	🏠R410A
	°C DB	°C WB		°C	°C	°C
R35-45-60	18-33	12-24	≤80%	-15-46	-15-43	—
R(P)71-100-125	18-35	14-25		—	—	—
R(P)200-250	18-35	14-24		-5-46	-5-43	—
RY35-45-60	18-33	12-24	≤80%	-5-46	—	—
RY(P)71-100-125	18-35	12-25		-5-43	—	—
RY200-250	18-35	14-28		0-46	—	—
RS50-60 RKS35-50-60 RXS35-50-60	21-32	14-23	≤80%	—	—	-10-46
3MKS50 4MKS58-75-90 3MXS52 4MXS68-80	21-32	14-23	≤80%	—	—	-10-46
RZQ71-100-125	18-35	12-28	≤80%	—	—	-15-50

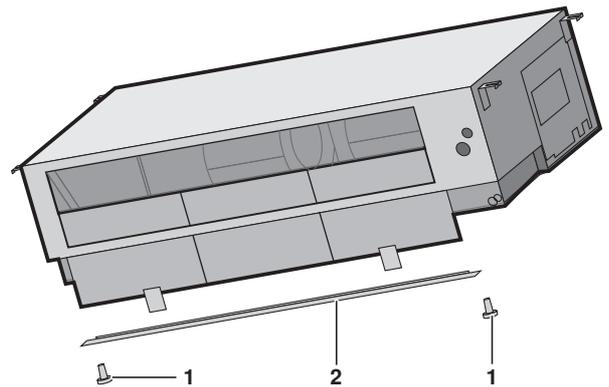


2



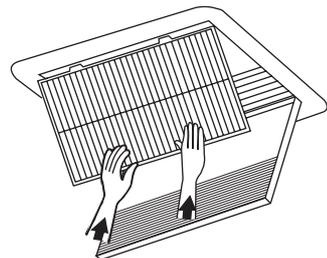
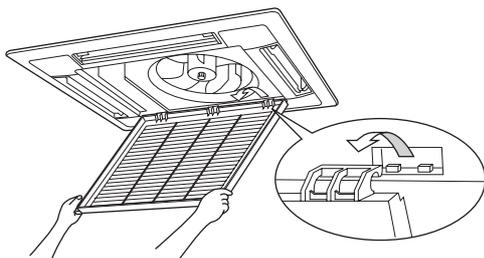
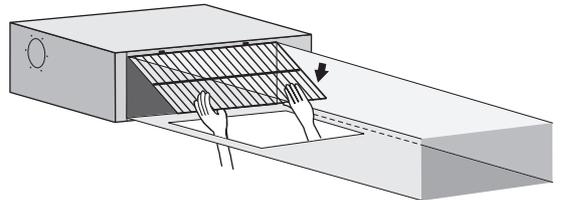
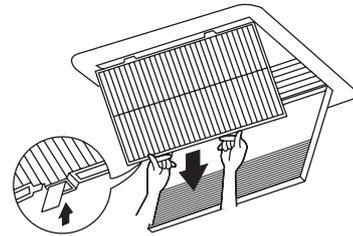
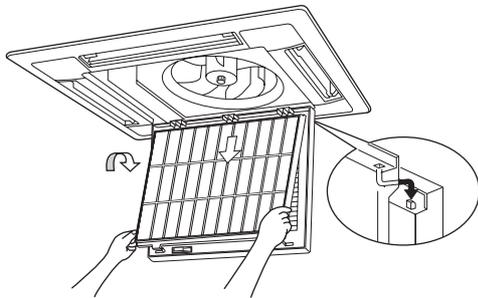
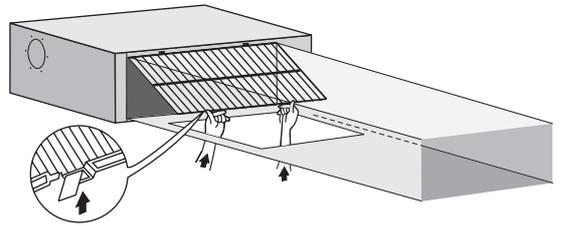
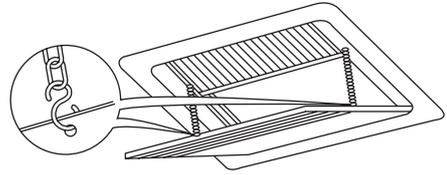
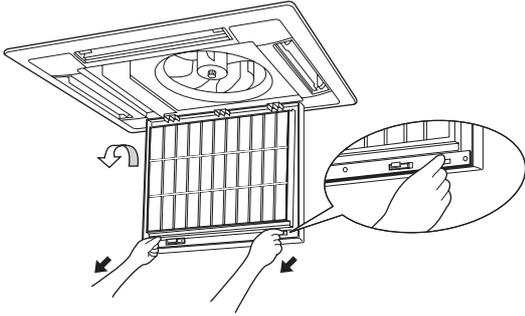
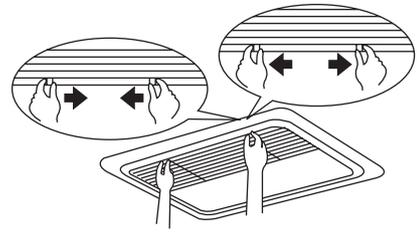
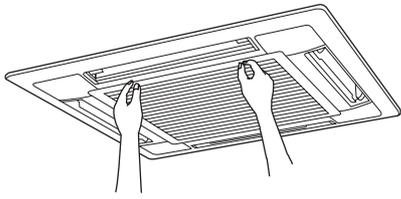
3

☀️	🏠		🏠	
	°C DB	°C WB	°C DB	°C WB
RY35-45-60	15-27	-9-21 -10-15.5	-9-21 -10-15.5	-14-24 -15-18
RY(P)71-100-125 RY(P)200-250	15-24	-9-21 -10-15.5	-9-21 -10-15.5	-14-24 -15-18
RXS35-50-60	10-30	-14-24 -15-18	-14-24 -15-18	-14-21 -15-15.5
3MXS52 4MXS68-80	10-30	-14-21 -15-15.5	-14-21 -15-15.5	-13-21 -20-15.5
RZQ71-100-125	10-27	-13-21 -20-15.5	-13-21 -20-15.5	-13-21 -20-15.5



5

4



**INHALTSVERZEICHNIS**

Seite

Vor der Inbetriebnahme..... 1  
 Bezeichnung und Funktionen der Teile ..... 1  
 Betriebsbereich ..... 1  
 Installationsort..... 2  
 Betriebsverfahren ..... 2  
 Optimaler Betrieb ..... 2  
 Keine Störungen des Klimagerätes..... 2  
 Fehlersuche..... 3  
 Wartung..... 4

**BEZEICHNUNG UND FUNKTIONEN DER TEILE**

(Siehe Abbildung 1)

- 1 Inneneinheit
- 2 Außeneinheit
- 3 Fernbedienung
- 4 Zuluft
- 5 Abluft
- 6 Kältemittelleitungen, Verbindungskabel
- 7 Kondensatleitung
- 8 Erdungskabel  
Die Außeneinheit muß geerdet werden, um elektrischen Schlag zu verhindern.
- 9 Luftfilter



WIR MÖCHTEN UNS BEI IHNEN DAFÜR BEDANKEN, DAB SIE SICH FÜR EIN KLIMAGERÄT VON DAIKIN ENTSCIEDEN HABEN. LESEN SIE SICH DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG VOR DER INBETRIEBNAHME DURCH. HIER ERFAHREN SIE, WIE SIE DAS GERÄT KORREKT BETREIBEN UND WAS BEI STÖRUNGEN ZU TUN IST. BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG NACH DEM LESEN GRIFFBEREIT AUF, DAMIT SIE AUCH SPÄTER NOCH DARIN NACHSCHLAGEN KÖNNEN.



- Die Inneneinheit und die Fernbedienung dürfen nie naß werden.  
Dies kann einen elektrischen Schlag oder einen Brand verursachen.
- Verwenden Sie in der Nähe des Gerätes nie entzündliche Sprays wie z.B. Haarspray, Sprühlack oder Sprühfarbe.  
Dies kann einen Brand verursachen.
- Ersetzen Sie eine durchgebrannte Sicherung nie durch eine Sicherung mit unterschiedlicher Amperezahl oder andere Kabel.  
Der Einsatz von Kabeln oder Kupferdrähten kann zu einem Ausfall des Gerätes oder zu einem Brand führen.
- Berühren Sie den Luftauslaß oder die horizontalen Lamellen nie, während die Schwenklappe in Betrieb ist.  
Die Finger können eingeklemmt werden, oder das Gerät kann beschädigt werden.
- Stecken Sie nie Gegenstände wie Stöcke in Lufteinlaß und Luftauslaß.  
Gegenstände, die den Ventilator bei hoher Betriebsgeschwindigkeit berühren, können gefährlich werden.
- Entfernen Sie nie den Ventilatorschutz der Außeneinheit.  
Dreht sich der Ventilator mit hoher Drehzahl ohne Ventilatorschutz, besteht Verletzungsgefahr.
- Führen Sie nie selber Inspektionen oder Wartungsarbeiten an dem Gerät durch.  
Beauftragen Sie einen qualifizierten Kundendiensttechniker für diese Arbeiten.

**VOR DER INBETRIEBNAHME** (Siehe Abbildung 2)

Diese Bedienungsanleitung gilt für die folgenden Systeme mit Standardregelung. Wenden Sie sich vor der Inbetriebnahme bitte an Ihren Daikin-Händler, und bitten Sie ihn um die Bedienungsanleitung für Ihr System.



Diese Einheiten können mittels Fernbedienung geregelt werden. Weitere Informationen sind im Handbuch der Fernbedienung ersichtlich.

Handelt es sich bei Ihrem System um ein System mit zugeschnittener Regelung, bitten Sie Ihren Daikin-Händler um die Anleitung für den Betrieb Ihres Systems.

- A Doppelsystem oder Simultanbetriebssystem
- B Multisystem
- 1 Einheit mit Fernbedienung
- 2 Einheit ohne Fernbedienung (Beim Einsatz für gleichzeitigen Betrieb)
- Wärmepumpen-Ausführung  
Dieses System verfügt über die Betriebsarten Kühlen, Heizen, Automatik- und Ventilatorbetrieb.
- Ausführung für den reinen Kühlbetrieb  
Dieses System verfügt über die Betriebsarten Kühlen und Ventilatorbetrieb.

**BETRIEBSBEREICH** (Siehe Abbildung 4)

Wird das Gerät außerhalb der folgenden Bedingungen betrieben, können Schutzvorrichtungen aktiviert werden. Dies führt zu einem Betriebsausfall des Gerätes oder zu Kondensatbildung in der Inneneinheit.

Der Bereich der Temperatureinstellung auf der Fernbedienung ist 16°C–32°C.

(DB=Trockenkugel, WB=Feuchtkugel, ❄=Kühlen, ☀=Heizen,  
 🏠=Innen, 🏡=Außen, 🌡°C=Temperatur, 💧=Feuchtigkeit)

## INSTALLATIONSORT



- Stellen Sie nie Gegenstände unter die Inneneinheit, die nicht naß werden dürfen. Beträgt die Feuchtigkeit über 80% oder ist der Kondensat auslaß verstopft, kann es zu Kondensatbildung kommen.
- Stellen Sie nie andere Heizgeräte direkt unter die Einheit. Dies kann Verformungen aufgrund von Wärme verursachen.
- Stellen Sie keine Fernseh-, Radio-, Stereogeräte usw. näher als 1 m in die Nähe von Inneneinheit und Fernbedienung. Dies kann zu Ton- und Bildstörungen führen.

## BETRIEBSVERFAHREN



- Wird eine nicht verfügbare Funktion gewählt, erscheint die Meldung NOT AVAILABLE.
- Das Betriebsverfahren ändert sich abhängig von der Kombination von Wärmepumpen-Ausführung und Ausführung für den reinen Kühlbetrieb. Lassen Sie sich von Ihrem Daikin-Händler bestätigen, um welche Ausführung es sich handelt.
- Schalten Sie die Stromversorgung 6 Stunden vor Inbetriebnahme des Gerätes ein, um das Gerät zu schützen.
- Wird die Hauptstromversorgung während des Betriebes abgeschaltet, nimmt das Gerät den Betrieb automatisch wieder auf, wenn der Strom wieder eingeschaltet wird.

### HINWEIS



Stellen Sie die Temperatur innerhalb der unter "Betriebsbereich" auf Seite 1 aufgeführten Bereiche ein.

## Vorsichtsmaßnahmen beim System zur Gruppenregelung oder beim System mit zwei Fernbedienungen

Dieses System bietet neben dem System zur Individualregelung (eine Fernbedienung regelt eine Inneneinheit) zwei weitere Regelsysteme. Überprüfen Sie folgendes, wenn Ihre Einheit zu den folgenden Ausführungen von Regelsystemen gehört.

- System zur Gruppenregelung  
Eine Fernbedienung regelt bis zu 16 Inneneinheiten. Die Einstellung ist bei allen Inneneinheiten gleich.
- Regelsystem mit zwei Fernbedienungen  
Zwei Fernbedienungen regeln eine Inneneinheit (bei der Gruppenregelung eine Gruppe von Inneneinheiten). Die Einheit wird individuell betrieben.

### HINWEIS



Wenn Sie die Kombination oder Einstellung der Gruppenregelung und der Regelsysteme mit zwei Fernbedienungen ändern wollen, wenden Sie sich bitte an Ihren Daikin-Händler.

## OPTIMALER BETRIEB

Beachten Sie die folgenden Hinweise, so daß ein optimaler Betrieb des Systems gewährleistet ist.

- Stellen Sie den Luftauslaß korrekt ein, und vermeiden Sie, daß der Luftstrom die im Raum befindlichen Personen direkt trifft.
- Stellen Sie die Raumtemperatur so ein, daß sie als angenehm empfunden wird. Vermeiden Sie zu starkes Heizen oder Kühlen.
- Sorgen Sie mit Vorhängen oder Jalousien dafür, daß während des Kühlbetriebs kein direktes Sonnenlicht in den Raum dringt.
- Halten Sie Türen und Fenster geschlossen. Sind Türen und Fenster geöffnet, strömt Luft aus dem Raum, was zu einer Verringerung der Kühl- oder Heizleistung führt.
- Stellen Sie nie Gegenstände am Lufteinlaß oder Luftauslaß des Gerätes auf. Dies kann zur Verringerung der Leistung oder zu einem Abschalten des Betriebes führen.
- Schalten Sie den Hauptschalter des Gerätes aus, wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht nutzen. Bleibt der Schalter eingeschaltet, wird Strom verbraucht. Schalten Sie daher den Netzschalter aus, um Energie zu sparen. Schalten Sie vor einer neuen Inbetriebnahme den Hauptschalter 6 Stunden vorher ein, um einen gleichmäßigen Betrieb zu gewährleisten. (Siehe "Wartung" auf Seite 4.)
- Erscheint auf der Anzeige "  " (ZEITPUNKT DER FILTERREINIGUNG), bitten Sie einen qualifizierten Kundendiensttechniker, die Filter zu reinigen. (Siehe "Wartung" auf Seite 4.)

## KEINE STÖRUNGEN DES KLIMAGERÄTES

Bei den folgenden Symptomen handelt es sich nicht um Störungen des Klimagerätes.

### Das System arbeitet nicht

- Das System nimmt seinen Betrieb nicht direkt nach Drücken der EIN/AUS-Taste auf.  
Leuchtet die Betriebslampe auf, befindet sich das System im Normalzustand.  
Um eine Überlastung zu verhindern, nimmt das Klimagerät seinen Betrieb nicht direkt auf, weil eine der Schutzvorrichtungen aktiviert wurde. Nach drei Minuten startet das System automatisch.
- Das System nimmt seinen Betrieb nicht direkt auf, wenn die Taste TEMPERATUREINSTELLUNG nach Betätigen der Taste auf die vorherige Position eingestellt wird.  
Um eine Überlastung zu verhindern, nimmt das Klimagerät seinen Betrieb nicht direkt auf, weil eine der Schutzvorrichtungen aktiviert wurde. Nach drei Minuten startet das System automatisch.
- Das System nimmt seinen Betrieb nicht auf, wenn die Anzeige "  " (BILDSYMBOL EXTERNE REGELUNG) zeigt und einige Sekunden nach Betätigen einer Betriebstaste blinkt.  
Dies ist deshalb so, weil das System von einem anderen Regler mit höherer Priorität geregelt oder deaktiviert wird.  
Blinkt die Anzeige, zeigt dies an, dass das System nicht über das Innengerät geregelt werden kann.
- Das System nimmt seinen Betrieb nicht direkt nach Einschalten des Netzschalters auf.  
Warten Sie eine Minute, bis der Mikrocomputer bereit ist.

- Das Außengerät hat sich abgeschaltet. Dies liegt daran, dass die Raumtemperatur den eingestellten Temperaturwert erreicht hat. Die Einheit schaltet auf Ventilatorbetrieb um.
 

"" (UNTER ZENTRALREGELUNG) wird auf der Fernbedienung angezeigt, und der aktuelle Betriebsmodus ist nicht mit der Einstellung auf der Fernbedienung identisch. Bei einem Multisystem übernimmt der Mikrocomputer die nachfolgend beschriebene Regelung, und zwar abhängig vom Betriebsmodus der anderen Innengeräte.

  - Wenn Sie Ihre Einheit in Betrieb setzen, läuft das andere Innengerät bzw. laufen die anderen Innengeräte bereits. Wenn der Betriebsmodus dieser Einheit nicht mit Ihrem ausgewählten Modus übereinstimmt, wurde Ihr Innengerät möglicherweise in den Wartemodus versetzt. (Ventilator: Stopp, Horizontalklappe: horizontale Position)

Ihr Raum	Betriebsart			
	Anderer Raum/Andere Räume			
	Kühlen	Trocknen	Nur Ventilator	Heizen
Kühlen	B	B	B	W
Trocknen	B	B	B	W
Nur Ventilator	B	B	B	W
Heizen	W	W	W	B

B: Ihre Einheit kann betrieben werden  
W: Ihre Einheit befindet sich im Wartemodus

- Wenn die gesamte Kühlkapazität aller eingeschalteten und laufenden Innengeräte die Kapazitätsgrenze des Außengeräts übersteigt, wird ihr Innengerät in den Wartemodus versetzt. (Ventilator und Horizontalklappe: Identisch mit Einstellung (nur Kühlmodell))
- Wenn die Einheit in Ihrem Raum im Kühlbetrieb gelaufen ist, kann sie wie folgt laufen, wenn eine andere Einheit bzw. andere Einheiten ihren Betrieb aufnehmen: Ventilator: L-Abzweig, Horizontalklappe: horizontale Position.
- Die Ventilatorzahl stimmt nicht mit dem eingestellten Wert überein. Die Ventilatorgeschwindigkeit kann nicht über die Taste zum Einstellen der Ventilatorgeschwindigkeit geändert werden. Wenn die Einheit im Heizmodus läuft und die Raumtemperatur die eingestellte Temperatur erreicht, hat das Außengerät seinen Betrieb eingestellt, und das Innengerät läuft nur mit eingeschaltetem Ventilator (L-Abzweig). Bei einem Multisystem schaltet das Innengerät zwischen Ventilatorstopp und Ventilatorbetrieb hin und her (L-Abzweig). Dies soll verhindern, dass die kühle Luft direkt auf im Raum befindliche Personen ausgeblasen wird.

#### Luftstromrichtung wurde nicht angegeben

- Die momentane Luftstromrichtung wird nicht auf der Fernbedienung angezeigt.
- Die automatische Schwenkeinstellung funktioniert nicht.

Siehe Anleitung der Fernbedienung.

#### Aus einer Einheit tritt weißer Dampf aus

- Während des Kühlbetriebs ist die Feuchtigkeit hoch (an Orten mit starkem Öl- oder Staubaufkommen). Wenn eine Inneneinheit innen stark verschmutzt ist, kommt es zu einer ungleichmäßigen Temperaturverteilung im Raum. Das Innere des Gerätes muß gereinigt werden. Bitten Sie Ihren Daikin-Händler, dies zu erledigen, da die Reinigung von einem qualifizierten Kundendiensttechniker durchgeführt werden muß.
- Nach dem ABTAUBETRIEB wird das System auf HEIZBETRIEB umgeschaltet. Durch den ABTAUVORGANG erzeugte Feuchtigkeit wird zu Dampf und wird abgegeben.

#### Geräusche des Klimagerätes

- Wenn sich das System im KÜHL- oder ABTAUBETRIEB befindet, ertönt ein kontinuierliches Zischen. Dieses Geräusch entsteht, wenn das Kältemittelgas durch Inneneinheit und Außeneinheiten fließt.
- Beim Anlauf oder direkt nach Einstellen des Betriebes oder direkt beim Anlauf oder direkt nach Einstellen des ABTAUBETRIEBES ertönt ein Zischen. Dieses Geräusch entsteht, wenn das Kältemittel aufhört zu fließen oder der Fluß verändert wird.
- Ein kontinuierliches Gurgelgeräusch wird gehört, wenn die Anlage im KÜHLBETRIEB ist oder abgestellt ist. Dieses Geräusch wird gehört, wenn die Ablaufpumpe in Betrieb ist.
- Ein Quitschgeräusch wird gehört, wenn die Anlage in Betrieb ist oder abgestellt ist. Die Expansion und das Zusammenziehen von Plastikteilen durch Temperaturänderungen bewirkt dieses Geräusch.

#### Staub kommt aus den Einheiten

- Nach Aufnahme des Betriebes nach längeren Betriebspausen kann Staub ausgeblasen werden, der sich in der Einheit angesammelt hat.

#### Die Einheit verströmt Gerüche

- Die Einheit kann die Gerüche von Räumen, Möbeln, Zigaretten usw. absorbieren und sie wieder abgeben.

#### Die Flüssigkristall-Anzeige der Fernbedienung zeigt "BB"

- Dies geschieht direkt nach Einschalten des Hauptschalters. Diese Anzeige zeigt an, daß die Fernbedienung funktionsfähig ist. Sie verlöscht danach wieder.

## FEHLERSUCHE

Tritt eine der folgenden Störungen auf, ergreifen Sie die folgenden Maßnahmen, und wenden Sie sich an Ihren Daikin-Händler.

Das System muß von einem qualifizierten Kundendiensttechniker repariert werden.

- Eine Schutzvorrichtung wie z.B. eine Sicherung, ein Schutzschalter oder ein Fehlstrom-Schutzschalter wird häufig aktiviert, oder der EIN/AUS-Schalter arbeitet nicht korrekt. Maßnahme: Schalten Sie den Hauptschalter aus.
- Aus der Einheit tritt Wasser aus. Maßnahme: Schalten Sie den Betrieb ab.
- Die Anzeige zeigt "" (INSPEKTION), "EINHEIT Nr.", die Betriebslampe blinkt, und der "STÖRUNGSCODE" wird angezeigt. Maßnahme: Wenden Sie sich an Ihren Daikin-Händler, und teilen Sie ihm den Störungscode mit.

Wenn das System nicht korrekt arbeitet und keine der oben genannten Störungen vorliegt, überprüfen Sie das System anhand der folgenden Verfahren.

#### Das System arbeitet gar nicht.

- Überprüfen Sie, ob ein Stromausfall vorliegt. Warten Sie, bis der Strom wieder vorhanden ist. Tritt ein Stromausfall während des Betriebes auf, nimmt das System seinen Betrieb automatisch wieder auf, wenn der Strom wieder vorhanden ist.
- Überprüfen Sie, ob eine Sicherung durchgebrannt ist oder ein Schutzschalter aktiviert wurde. Wechseln Sie die Sicherung, oder stellen Sie den Schutzschalter wieder zurück.

**Das System stellt seinen Betrieb ein, nachdem der Betrieb abgeschlossen ist.**

- Überprüfen Sie, ob Lufteinlaß oder Luftauslaß von Außen- oder Innengeräten durch Gegenstände verstopft sind. Entfernen Sie sämtliche Gegenstände, und achten Sie auf eine ausreichende Luftzirkulation.
- Überprüfen Sie, ob der Luftfilter verstopft ist. Lassen Sie den Luftfilter von einem qualifizierten Kundendiensttechniker reinigen.

**Das System arbeitet zwar, Kühl- oder Heizbetrieb sind jedoch nicht ausreichend.**

- Überprüfen Sie, ob Lufteinlaß oder Luftauslaß von Außen- oder Innengeräten durch Gegenstände verstopft sind. Entfernen Sie sämtliche Gegenstände, und achten Sie auf eine ausreichende Luftzirkulation.
- Überprüfen Sie, ob der Luftfilter verstopft ist. Lassen Sie den Luftfilter von einem qualifizierten Kundendiensttechniker reinigen.
- Überprüfen Sie die Temperatureinstellung. Siehe Anleitung der Fernbedienung.
- Die REGELUNG DER VENTILATORDREHZAHL steht auf NIEDRIG. Siehe Anleitung der Fernbedienung.
- Wenn der Luftausblaswinkel nicht korrekt ist. Siehe Anleitung der Fernbedienung.
- Türen oder Fenster sind geöffnet. Schließen Sie Türen und Fenster, so daß kein Wind hereinkommt.
- Direktes Sonnenlicht gelangt in den Raum (beim Kühlbetrieb). Bringen Sie Vorhänge oder Jalousien an.
- Es sind zu viele Personen im Raum. Die Kühlleistung sinkt, wenn die Wärmeerzeugung im Raum zu stark ist.
- Die Heizquelle im Raum arbeitet zu stark (beim Kühlbetrieb). Die Kühlleistung sinkt, wenn die Wärmeerzeugung im Raum zu stark ist.

## WARTUNG



### Achtung

- Die Wartung darf nur von einem qualifizierten Kundendiensttechniker durchgeführt werden.
- Bevor Arbeiten an den Klemmvorrichtungen durchgeführt werden, müssen sämtliche Netzleitungen unterbrochen werden.
- Zum Reinigen der Luftfilter und Außenblenden darf kein Wasser von über 50°C verwendet werden.
- Entfernen Sie zum Reinigen des Wärmetauschers Schaltkasten, Lüftermotor, das elektrische Hilfsheizgerät und die Abfluspumpe, da sonst Wasser oder Reinigungsmittel die Isolierung der elektrischen Komponenten angreifen und zum Durchbrennen dieser Komponenten führen können.

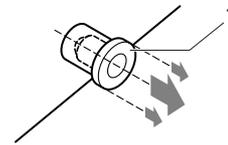


### Warnhinweis für Kondensatanschluss

Ziehen Sie den Kondensatstopfen nicht heraus, da sonst Schmutzwasser auslaufen könnte.

Der Kondensatauslaß wird nur vor der Wartung oder zum Ablassen von Wasser verwendet, wenn die Kondensatpumpe nicht eingesetzt wird. Gehen Sie beim Einsetzen und Herausnehmen des Kondensatstopfens vorsichtig vor. Bei Gewaltanwendung kann der Kondensatanschluß der Kondensatwanne beschädigt werden.

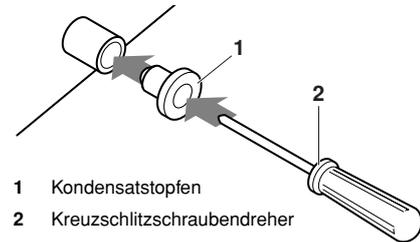
- Herausziehen des Kondensatstopfens



1 Kondensatstopfen

Lockern Sie diesen Stopfen nicht.

- Hereindrücken des Kondensatstopfens



1 Kondensatstopfen

2 Kreuzschlitzschraubendreher

Setzen Sie den Kondensatstopfen an, und drücken Sie ihn mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers hinein.

## Reinigen des Luftfilters

Der Luftfilter muß gereinigt werden, wenn die Anzeige " " erscheint (ZEITPUNKT DER FILTERREINIGUNG).

Ist die Einheit in einem Raum installiert, in dem die Luft stark verschmutzt ist, muß der Luftfilter häufiger gereinigt werden.

(Als Faustregel sollten Sie den Filter einmal im halben Jahr reinigen.)

Läßt sich der Luftfilter nicht mehr reinigen, muß er ausgetauscht werden. (Der Austausch-Luftfilter ist als Sonderzubehör erhältlich.)

### Bei FHYC- und FCQ-Einheiten (Siehe Abbildung 6)

- 1 Öffnen Sie das Ansauggitter.  
Drücken Sie gleichzeitig auf beide Nasen, und senken Sie das Austrittsgitter vorsichtig ab. (Gleiches Verfahren für das Schließen.)
- 2 Nehmen Sie den Luftfilter heraus.  
Ziehen Sie die Laschen des Luftfilters in Ihre Richtung, und ziehen Sie den Filter nach unten.
- 3 Reinigen Sie den Luftfilter. (Siehe [Abbildung 3](#) Luftausblasrichtung über dem Filter.)  
Verwenden Sie einen Staubsauger, oder waschen Sie den Luftfilter mit Wasser.  
Ist der Luftfilter stark verschmutzt, waschen Sie ihn mit einer weichen Bürste und Neutralreiniger.
- 4 Wischen Sie das Wasser ab, und lassen Sie ihn im Schatten trocknen.

## 5 Befestigen Sie den Luftfilter.

Bringen Sie den Luftfilter am Ansauggitter an. Hängen Sie ihn dazu in den hervorstehenden Abschnitt über dem Ansauggitter ein.

Drücken Sie den Boden des Luftfilters gegen den Vorsprung unten am Austrittsgitter, und lassen Sie den Luftfilter in der dafür vorgesehenen Position einrasten.

## 6 Schließen Sie das Lufteinlaßgitter.

Siehe Punkt 1 "Öffnen Sie das Ansauggitter." auf Seite 4.

## 7 Drücken Sie nach Einschalten des Stroms die Taste zum RÜCKSTELLEN DES FILTERZEICHENS.

Die Anzeige ZEITPUNKT DER FILTERREINIGUNG erlischt.

### Bei FHYB- und FBQ-Einheiten (Siehe Abbildung 7)

#### 1 Öffnen Sie das Ansauggitter. (Nur bei Bodenansaugung.)

Verschieben Sie beide Knöpfe gleichzeitig wie abgebildet, und ziehen Sie sie dann nach unten.

Falls Ketten angebracht sind, entfernen Sie die Ketten.

#### 2 Entfernen Sie die Luftfilter.

Entfernen Sie die Luftfilter, indem Sie sie am Gewebe nach oben (Rückansaugung) oder nach hinten (Bodenansaugung) ziehen.

#### 3 Reinigen Sie den Luftfilter. (Siehe Abbildung 3 Luftausblasrichtung über dem Filter.)

Verwenden Sie einen Staubsauger, oder waschen Sie den Luftfilter mit Wasser ab.

Ist der Luftfilter stark verschmutzt, verwenden Sie eine weiche Bürste und Neutralreiniger.

Wischen Sie das Wasser ab, und lassen Sie ihn im Schatten trocknen.

#### 4 Befestigen Sie den Luftfilter.

Richten Sie die beiden Aufhänger aus, und drücken Sie die beiden Klemmen, bis sie einrasten (ziehen Sie am Gewebe, falls erforderlich, Rückansaugung, Bodenansaugung).

Stellen Sie sicher, dass die vier Aufhänger gut befestigt sind.

#### 5 Schließen Sie das Lufteinlassgitter. (Nur bei Bodenansaugung.)

#### 6 Schalten Sie den Strom ein, und drücken Sie die Taste FILTERZEICHEN ZURÜCKSETZEN.

Die Anzeige "ZEIT FÜR LUFTFILTERREINIGUNG" schaltet sich ab.

### Bei FDY und FDQ-Einheiten (Siehe Abbildung 5)

#### 1 Entfernen Sie die Schrauben vom Boden des Luftfilterrahmens, und ziehen Sie den Filterrahmen nach unten heraus.

#### 2 Reinigen Sie den Luftfilter. (Siehe Abbildung 3 Luftausblasrichtung über dem Filter.)

Blasen Sie Staubpartikel mit Druckluft aus dem Filter. Ist der Luftfilter stark verschmutzt, verwenden Sie eine weiche Bürste und Neutralreiniger, oder waschen Sie ihn bei Bedarf mit heißem Wasser (30–40°C). Der Luftfilter darf nicht geschrubbt oder ausgewrungen werden.

#### 3 Wischen Sie das Wasser ab, und lassen Sie ihn im Schatten trocknen.

#### 4 Befestigen Sie den Luftfilter. Setzen Sie den Filterrahmen wieder ein, und befestigen Sie ihn gut mit den Schrauben.

### Reinigen des Ansauggitters (Siehe Abbildung 6)

(nur für FH(Y)C und FCQ)

#### 1 Öffnen Sie das Ansauggitter.

Drücken Sie gleichzeitig auf beide Nasen, und senken Sie das Austrittsgitter vorsichtig ab. (Gleiches Verfahren für das Schließen.)

#### 2 Nehmen Sie das Ansauggitter ab.

Öffnen Sie das Ansauggitter um 45 Grad, und heben Sie es an.

#### 3 Nehmen Sie den Luftfilter heraus.

Siehe "Reinigen des Luftfilters" auf Seite 4.

#### 4 Reinigen Sie das Ansauggitter.

Waschen Sie es mit einer weichen Bürste und einem Neutralreiniger ab, und trocknen Sie es gründlich.

#### HINWEIS



Ist das Ansauggitter stark verschmutzt, weichen Sie es für ca. 10 Minuten mit einem herkömmlichen Küchenreiniger ein. Waschen Sie es danach mit Wasser ab.

#### 5 Bringen Sie das Ansauggitter wieder an.

Siehe Punkt Nr. 2 "Nehmen Sie das Ansauggitter ab." auf Seite 5.

#### 6 Schließen Sie das Ansauggitter.

Siehe Punkt Nr. 1 "Öffnen Sie das Ansauggitter." auf Seite 5.

### Reinigen von Luftauslass und Außenblenden

#### ■ Reinigen Sie sie mit einem weichen Tuch.

#### ■ Läßt sich Schmutz nur schwer entfernen, waschen Sie sie mit Wasser oder Neutralreiniger.

#### ■ Sollte die Lamelle extrem verschmutzt sein, bauen Sie sie aus, um sie zu reinigen oder auszutauschen. (Nur bei FH(Y)C und FCQ. Eine Ersatzlamelle ist als Zubehör erhältlich.)

#### HINWEIS



Verwenden Sie kein Benzin, Benzol, Verdüner, Scheuermittel oder flüssiges Insektenvertilgungsmittel. Dies kann Verfärbungen oder Verformungen verursachen.

Das Innengerät darf nicht naß werden. Dies kann elektrischen Schlag oder Brand verursachen.

### Inbetriebnahme nach einer längeren Betriebspause

#### ■ Überprüfen Sie folgendes.

- Überprüfen Sie, daß Lufteinlaß und Luftauslaß nicht verstopft sind. Entfernen Sie sämtliche Gegenstände.
- Überprüfen Sie, ob die Erdung angeschlossen ist.

#### ■ Reinigen Sie den Luftfilter und die Außenblenden.

- Bringen Sie den Luftfilter nach der Reinigung wieder an.

#### ■ Schalten Sie den Hauptschalter ein.

- Die Anzeige auf der Schalttafel leuchtet auf, wenn der Strom eingeschaltet wird.
- Schalten Sie zum Schutz der Einheit den Hauptschalter mindestens 6 Stunden vor der Inbetriebnahme ein.

## Abschalten des Systems vor einer längeren Betriebspause

- Schalten Sie den VENTILATORBETRIEB für einen halben Tag ein, und lassen Sie die Einheit trocknen.
  - Siehe Anleitung der Fernbedienung.
- Schalten Sie die Stromversorgung ab.
  - Bleibt der Netzschalter eingeschaltet, wird Strom verbraucht, selbst wenn das System nicht arbeitet.
  - Die Fernbedienungsanzeige schaltet sich ab, wenn der Netzschalter ausgeschaltet wird.

## Vorschriften zur Entsorgung

Das Auseinandernehmen der Einheit sowie die Handhabung von Kältemittel, Öl und möglichen weiteren Teilen müssen gemäß den entsprechenden örtlichen und staatlichen Vorschriften erfolgen.

## HINWEISE

